

Die Ampel in den Farben Angst, Schrecken und Untergang

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 05.12.2021

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

1. Vorgeplänkel

2.0 Das Vorwort eines Vertrages, den es nicht bräuchte

2.1 Der Rechtsstaat

2.2 Internationale Verbindungen des deutschen Staates mit anderen Staaten

2.3 Die Staatsangehörigkeit

2.4 Aufnahme von Gästen

2.5 Eigenes Geld mit der Bedeutung von nationaler Tragweite

2.6 Die Rettung der privaten Banken

2.7 Versuch des Überblicks

3. Sammelsurium

1. Vorgeplänkel

Am [8.10.2021](#) [vermeldet der Stern](#), dass die [Frech, Faul und Feigen](#) angeblich einen Einspruch gegen die Bundestagswahl vom 26.09.2021 einlegen wollen, obwohl dies nur Volljährige nach den Bestimmungen machen können und die Einleger das 18. Jahr noch nicht erreicht haben.

Angeblich, weil ich keinerlei schriftlichen Einspruch dieser drei „F“ finden konnte.

So dachte ich in meiner rotzigen Querulanz, Mensch Opelt, hier kannst du eine Nische ausfüllen und legte selbst am 26.10.2021 einen Einspruch, der sich im Rahmen der Bestimmungen dafür bewegte, bei der „ständigen“ Wahlkommission ein. [Stolz handschriftlich unterschrieben und der rote Rückschein kam am 3.11.2021](#) von der Wahlkommission am 2.11.2021 bestätigt zurück. Vier Wochen gibt man so etwas im rechtsgültigen gesetzlichen Regelfall, um beantwortet zu werden. Eine Antwort fehlt mir bis dato, was wieder einmal aufzeigt, dass man sich an keinerlei rechtsgültiges deutsches Recht

hält.

Aber halt! Einige Zeit später, kurz vor Schließung des Einspruch Rahmens, nachdem ich den roten Schein zurückbekommen hatte, kam doch am [19.11.21 im Mainstream die Nachricht](#), dass ein Chef der „ständigen“ Wahlkommission noch einen Einspruch wegen der unhaltbaren Zustände während der Bundestagswahl in Berlin, einlegte. Aber auch dazu hört man nichts mehr. Und nun soll der neue Verwaltungschef der BRiD am 8.12.2021 als Kanzler gekürt werden. Und dass trotz dreier Einsprüche als böses Omen zu Marias Empfängnis.

[Kopulationsvertrag](#) habe ich den Vertrag, den die drei Parteien SPD, Grüne und FDP für eine Regierungsbildung eingegangen sind, genannt.

Kopulation, ein Begriff, der mehrfach gedeutet werden kann und beim Deutschen Wortschatz dreifach erklärt wird.

1. als Veredlung einer Pflanze
2. das Zeugen von neuem Leben und
3. das Heiraten/Ehe

Ich habe gesagt, mehrfach, dabei habe ich aber keine der drei edlen Möglichkeiten aus dem Deutschen Wortschatz gemeint, sondern meine die Vereinigung satanisch gesteuerter Kräfte für ein weiteres Kapitel der Volksbeherrschung.,

Vereinigt und das angeblich ebenfalls mit einem Vertrag hat sich das deutsche bzw. das gesamte deutsche Volk 1990! Hat aber das deutsche Volk bis 1999, also neun Jahre nach der vermaledeiten Wiedervereinigung, auch in der BRiD als Reichs- und Staatsangehörige per Gesetz aus dem Jahr 1913 gehandelt, den Einigungsvertrag in Kraft gesetzt oder waren sich nur die [wichtigen Männer](#) einig, wie zu verfahren sei?

Es ist von mir seit 2013 mit einer [bis dato unwiderlegten Beweisführung](#) aufgezeigt, dass der Einigungsvertrag samt dem 2+4Vertrag wegen unheilbarer Widersprüche nicht in Kraft treten konnte.

Und was machen diese Ampelmännchen und -männchinnen (AMM)? Sie verhandeln hinter verschlossenen Türen einen Vertrag aus, mit dem sie das deutsche Volk und die anderen Bewohner des Bundesgebietes die nächste Zeit, für ihre Herren in vasalleneifriger Art und Weise beherrschen wollen? Und alles ohne einen wirklichen Aufschrei des deutschen Volkes. Dazu haben die AMM einen Vertrag ausgekaspert, mit dem bestmöglichst das Volk beeindruckt werden soll, um die Täuschung nicht aufkommen zu lassen, denn nach wie vor ist mit der Haager Landkriegsordnung, deren Vorschrift aus Art. 24 die List eine zugelassene Art der Kriegsführung. Im Zusammenhang mit diesem Vertrag erwirbt sich die List die Bezeichnung der Heuchelei, über die ich mich bereits ausgiebig im vergangenen [Sonntagswort vom 28.11.2021](#) ausgelassen habe.

Weil nun dieser Vertrag so einen überaus großen Wert auf die Bildung der Kinder aus den Kindergärten und Schulen legt, möchte ich doch hier einmal einen Grundstein, auf dem diese Verblödung aufgebaut ist, aus dem mit Hausschwamm verseuchten Haus herausholen.

Den [Kindern wird auf einer Bundesseite die Demokratie](#) erklärt. Mit freien Wahlen könnten die Menschen eine Regierung wählen und wenn ihnen diese nicht zusagt, eben ganz einfach bei der nächsten Wahl eine andere Regierung.

Welch ein Lug und Trug, dass diese Wahlen frei wären.

Erstens beruhen die [Wahlen auf der Grundlage von Vorschriften der Besatzungsmächte](#) **Zweitens** werden mit diesem Wahlgesetz Parteien mit ihrem einzelnen Vertreter in die angeblichen Volksvertretungen der Länder und des Bundes gehievt.

Zum **Dritten** sind die Wahlen Listen- und Verhältniswahlen, daher mittelbare Wahlen, somit Grundgesetz widrig, da die Art. 28 & 38 GG unmittelbare Wahlen vorschreiben.

Und **Viertens** wählen die Menschen keine Regierung, also Kanzler und Minister, sondern diese werden von den führenden Parteien, die sich den Regierungsauftrag unter die Nägel reißen, schwesterlich verteilt.

Dann gibt es aber noch ein **Fünftens**, nämlich, dass alles das auf der Grundlage eines

Organisationsstatuts einer Modalität der Fremdherrschaft beruht, wie es [Carlo Schmid in seiner Rede vor dem Parlamentarischen Rat](#) deutlich ausdrückte. Ein Organisationsstatut, das vom Parlamentarischen Rat nicht Verfassung genannt wurde, sondern Grundgesetz und dazu nicht Grundgesetz **der** BRD, sondern **für die** BRD.

Wie deutlicher kann man es denn noch machen, welchen Lug und Trug die AMM mit ihren [177 Seiten langen Vertrag](#) verbreiten?

Einen Vertrag, der allein schon neun Minuten Lesezeit mit einem Vorwort (Präambel) gekrönt wurde. Neun Minuten, die mir allein das Grauen vor dem Rest des Vertrages so aufgebaut haben, dass ich nicht gewillt bin, den Vertrag in sich auseinanderzunehmen, denn dazu bräuchte es drei oder gar vier Bücher der Stärke, mit dem von Arnim den „Schönen Schein der Demokratie“ auseinandergenommen hat, den das GG verstrahlt.

Dabei hat von Arnim aber nicht im geringsten die Präambel des GG auseinandergenommen, denn dann hätte er sich sofort den Rest des ganzen Buches sparen können, denn die Präambel des GG hat dann im Jahr 2005 Herr Dietrich Weide aus Hamburg auseinandergenommen. Er hat dies schwer [verdillte Lüge insgesamt auseinandergenommen und dabei sieben einzelne Lügen hervorgebracht](#). So wie Herr Dietrich Weide 2005 gearbeitet hat, so arbeiten nur noch wenige ehrlich und aufrichtige Menschen. Um so mehr nicht, da sie von den Bewohnern des Bundesgebietes, die sich wie die Primaten benehmen, davon abgehalten werden.

So möchte ich mich ebenfalls nicht mit dem Vertrag auseinandersetzen, sondern mit der Präambel des Vertrages der AMM.

2.0 Das Vorwort eines Vertrages, den es nicht bräuchte

Ein Vorwort/Präambel ist ein Spruch, der aufzeigen soll, was das folgende Werk darstellt bzw. es beschreibt.

Es hat keinerlei festsetzende Wirkung, weshalb alles was geregelt werden soll, in dem Vertrag selbst festgehalten sein muss. Das gilt auch für internationale Verträge, so auch für das Grundgesetz. Es müsste also der Geltungsbereich des Grundgesetzes in diesem selbst festgehalten sein, wie es bis 1990 mit dem Art. 23 alte Fassung GG tatsächlich war.

Die Formel, die seit 1990 in der Präambel steht, hat also keine gesetzliche Wirkung und außerdem ist der verfassungsgebende Kraftakt, mit dem sich das deutsche Volk das GG als Verfassung gegeben haben soll, [erstunken und erlogen](#).

Auf diesen Lug und Trug bauen die sog. freien Wahlen und darauf die AMM ihre Kopulation auf. Wollen wir uns im Einzelnen um die Präambel kümmern, um aufzuzeigen, was das ganze Werk wert ist.

2.1 Der Rechtsstaat

Folgendes steht in der Präambel:

„*Wir verteidigen unseren Rechtsstaat und sichern den Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger.*“

Hier können wir das „**Wir**“ sehr klar auf tun: Es sind die AMM gemeint, die den Rechtsstaat verteidigen würden.

Was ist ein Rechtsstaat?

Schauen wir wieder in die [Erklärung für Kinder](#) rein, da gibt es klar zu lesen, dass der Rechtsstaat auf Regeln (Gesetzen) beruht, die wiederum auf einer grundhaften Regelung. Die grundhafte Regelung wäre eine Verfassung, was bisher vollkommen richtig ist. Der Lug und Trug fängt an, in dem das Grundgesetz **für die BRiD** als Verfassung bezeichnet wird.

So wird also dieser Lug und Trug allen Kindern seit 1990 in die Hirne gesetzt und das schwerer zementiert als der Glaube an Weihnachtsmann und Osterhase, von denen sich die Kinder im Zuge des Wachsens des Selbstbewusstseins selber lösen.

Von dem Irrglauben, dass das GG eine Verfassung wäre, können sich die Kinder und Jugendlichen aber nicht lösen, weil schon ihre Eltern diesem Irrglauben in die Hirne zementiert bekamen und das weil über Kindergarten, Schule, Studium und der ganzen anderen Öffentlichkeit weiter so fabriziert wird.

Noch etwas schärfer geht das [Kinderwiki](#) damit um, die sich dazu zur Verdeutlichung das Hitlerfaschistische Regime heranholt. Und tatsächlich hat dieses Regime keinerlei verfassungsgemäße Grundlage, auf der sie „ihr Recht“ aufgebaut hatten, so dass die faschistischen Gesetze ohne verfassungsgemäße Grundlage zu willkürlichen Regeln herabgesunken sind.

Wie aber kamen die Hitlerfaschisten an die Macht?

Über die Ermächtigungsgesetze?

Nein, diese willkürlichen Regeln haben sie erst nach der Machtergreifung erstellt.

An die Macht sind sie über die Weimarer Verfassung mit ihren Notstandsgesetzen gekommen.

Also hatten die Hitlerischen ja doch eine Verfassung als Grundlage?

Mitnichten.

Denn für die Kinder wird erklärt, dass einst der Kaiser und die Fürsten die Menschen als Untertanen beherrschten und das im Zuge ihrer Macht in einer Verfassung festgeschrieben haben, die von diesen Fürsten 1871 in Kraft gesetzt wurde, dann aber 1918 mit dem Thronverzicht von KW II. und seinen Thronerben und der anderen reichsfürsten am 28.11.1918 seine Rechtsgültigkeit verlor und somit der auf kaiserlichen Macht aufgebaute Rechtsstaat seine Handlungsfähigkeit.

Erst ein neuer Herrscher hätte den Rechtsstaat mit Inkraftsetzung einer Verfassung wieder handlungsfähig machen können.

Das konnte das deutsche Volk 1918 nicht, weil in diesem Jahr erst ein neues Wahlrecht, mit dem auch die Frauen zur Wahl zugelassen wurden, in Kraft trat und mit diesem Wahlgesetz eine Nationalversammlung zur Erstellung eines Gesellschaftsvertrages gewählt wurde. Der Gesellschaftsvertrag, der dann vom Herrscher, also dem deutschen Volk, mit einem verfassungsgebenden Kraftakt in Kraft gesetzt hätte werden müssen und damit zur Verfassung erhoben. Dieser verfassungsgebende Kraftakt hat aber niemals stattgefunden, sondern es wurde vom reaktionären Monarchisten und SPD Mitglied Leut Ebert 1919 als gültig erklärt, ist damit aber rechtlich niemals in Kraft getreten und konnte so die Weimarer Republik weiter dem Versailler Vertrag und dessen Machern ausliefern. Dieselben Macher, die über die Thule Gesellschaft die im Geist erbärmliche Gestalt Hitler zum Verderber des deutschen Volkes aufgebaut haben und es somit zielgerichtet nach dem fast 3000 Jahre alten Plan zum zweiten Weltkrieg kam, mit dem sich das deutsche Volk eine noch größere Schuld auflud.

Diese Ahnen des heutigen deutschen Volkes haben 1945 „Nie wieder Krieg!“ geschworen, der aber leider als sog. Kalter Krieg seit 1914 nicht aufgehört hat und bis dato andauert.

Die vereinten Besatzungsmächte haben zwar mit der [Dreimächteerklärung \(Potsdamer Abkommen\) vom 2.8.1945](#) dem deutschen Volk die Möglichkeit gegeben wieder ein vollwertiges Mitglied unter den friedliebenden Völkern zu werden, hat darin aber auch klar aufgezeigt, dass das deutsche Volk selbstschuld wäre an jeglicher Verwaltung, die diesem Ziel widerspricht.

Der Begriff der Verwaltung beruht auf dem Art. 43 HLKO, der klar darstellt, dass wenn der bekämpfte Staat vollkommen besetzt und vom Sieger beherrscht wird, der Staat trotzdem nach Möglichkeit mit eigenen Gesetzen regiert werden soll. Nach Möglichkeit zeigt auf, warum die vereinten Besatzungsmächte die willkürlichen Regeln der Hitlerfaschisten aus dem deutschen Recht und Gesetz bereinigt haben. Positives Recht und Gesetz, wie Bürgerliches- und Strafgesetzbuch, das aus dem Kaiserreich rechtsstaatlich weitergefolgt hat und seit dem Ende des Kaiserreichs, also in einer Volksherrschaft, nur durch den neuen Herrscher, dem Volk, geändert werden dürfte. Da aber zu jeder Neufassung eines Paragraphen nicht immer das ganze Volk zur Entscheidung gerufen werden kann, gibt es die Möglichkeit diese Aufgabe auf Volksvertreter zu übertragen. Diese Volksvertreter haben entweder selbst entsprechende Gesetzesentwürfe zu fertigen oder aber eben die Regierung ist verantwortlich dafür. Die Regierung wiederum untersteht in einer neuzeitlichen Volksherrschaft einem Präsidenten, der vom Volk gewählt wurde.

Und was passierte in der Alt BRiD bis 1990 und in der Neu BRiD bis dato?

Es wurde weder 1949 noch 1990 das Grundgesetz durch das deutsche Volk in kraft gesetzt, obwohl es in den Präambeln so vermerkt steht. Es wurde auch kein Staatspräsident vom Volk gewählt, sondern dieser von einer ausgesuchten Versammlung gekürt.

Mit diesen Hindernissen ist die vermeintliche heutige Volksherrschaft auf deutschem Grund und Boden geschlagen. Und das Schlagen wird ärger, weil das Volk zwar für das alltägliche Geschäft den Vertretern übergibt, aber für das nicht alltägliche Geschäft ebenfalls keine Stimme hat. Das nicht alltägliche Geschäft z. B. das Beitreten des Staates zu Verträgen mit anderen Staaten (Nato Vertrag, Lissabonvertrag); das nicht alltägliche Geschäft über die Bestimmungen der Staatsangehörigkeit zu entscheiden, das nicht alltägliche Geschäft über die eigene Währung zu entscheiden, das nicht alltägliche Geschäft über die Aufnahme von Gästen in das Heimatland, das nicht alltägliche Geschäft über Rettung privater Banken mit dem Vermögen des Staatsvolkes.

So kommt es dann als Gipfel der Frechheit in der Präambel zu dem Satz: „

„Der Einsatz für Frieden, Freiheit, Menschenrechte, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Nachhaltigkeit ist für uns unverzichtbarer Teil einer erfolgreichen und glaubwürdigen Außenpolitik.“

Der Einsatz für Frieden und Freiheit beläuft sich auf einen Frieden eines Friedhofes und der Einsatz für die Freiheit auf die Freiheit der selbsternannten Herren, zu Tun und zu Lassen, was sie Wollen. Genau dafür lässt das deutsche Volk seine Stimme missbrauchen, denn in der westlichen Welt bedeutet Demokratie nicht Volksherrschaft, sondern Volksbeherrschung. Über die Rechtsstaatlichkeit habe ich mich gerade ausgelassen. Und die Nachhaltigkeit des Betruges ist ebenfalls spätestens seit dem [alten Fritz wissenschaftlich erarbeitet.](#)

Aber verbeißen wir uns nicht schon wieder, sondern verlegen uns einmal auf das nicht alltägliche Geschäft, von dem das deutsche Volk ausgesperrt wird.

2.2 Internationale Verbindungen des deutschen Staates mit anderen Staaten

Nicht nur die Herrschaften AMM vertreten die Meinung, dass die Alt BRiD (drei Westbesatzungszonen) ein Staat war. Diese war aber nichts weiter als eine staatsrechtliche Verwaltung der Besatzungsmächte nach Art. 43 HLKO. Ebenso war es mit der sowjetischen Besatzungszone, der DDR. Es konnten sich keine zwei Staaten 1990 zu Einem wiedervereinigen, da der deutsche Staat mangels Organisation (fehlende Verfassung) seit dem 29.11.1918 handlungsunfähig ist, somit der deutsche Staat ohne einen entsprechenden Volksentscheid nach wie vor den Namen Deutsches Reich trägt.

Dazu hat das [3 x G in seiner Entscheidung 2 BvF 1/73](#) im Jahr 1973 zum Grundlagenvertrag ausführlich ausgeführt.

Dieser deutsche zweigeteilte deutsche Staat in Hinblick auf die vier Besatzungszonen wurde von den US Besatzungsbehörden im SHAEF Gesetz 52 als Deutschland bezeichnet. Damit ist der Begriff Deutschland, wenn er denn allumfänglich verwendet wird, eine besatzungsrechtliche Vorschrift und nicht im Geringsten zutreffend, denn Deutschland ist eine Gebietsbezeichnung, die das Gebiet der deutschen Sprache bezeichnet. Dazu erfährt man bei Ernst Moritz Arndt „Was ist des Deutschen Vaterland“ mehr und August Heinrich Hoffmann aus Fallersleben, der erste gelehrte Professor der die deutsche Sprache an einer Universität (Breslau) lehrte, nannte das Gebiet in der ersten Strophe des „Deutschlandliedes“ von der Maas bis an die Memel, von der Etsch bis an den Belt.

Somit wäre das noch nicht einmal das Gebiet des deutschen Reichs, des Kaiseereichs.

Das SHAEF Gesetz bezeichnet dann auch anders, nämlich in dem Gebietsstand des Deutschen Reiches vom 31.12.1937; das ist das Gebiet der Weimarer Republik mit allen Verlusten, teils gegen Volksabstimmungen nach dem WK1. Somit ist das für ewig Gestrige ein gelungener Einstieg, um andere an ihren ungunstigen Gedanken teilnehmen zu lassen.

Die Regelungen der deutschen Ostgrenze zum heutigen Polen durch die DDR und später auch durch die Herrschaften der Neu BRiD (Alt-BRiD + DDR) ist ebenfalls hinfällig, weil diese Gebietsabtretung nicht durch das deutsche Volk als Souverän/Herrscher getätigt wurde. Aber Vorsicht! Denn seit 1976, für die Alt BRiD und die DDR bereits seit 1973, sind die beiden Menschenrechtspakte verbindliches Völkerrecht. In deren Artikeln 1 ist jeweils das Selbstbestimmungsrecht der Völker festgeschrieben. Somit hat nicht nur das deutsche Volk, sondern auch die Menschen, die auf den abgetrennten Gebieten jetzt leben, das Recht auf Selbstbestimmung und hier im Einzelnen ob die abgetrennten Gebiete dem deutschen Staat wieder angegliedert werden sollten. Ich vermeine hierbei, dass die Menschen auf den abgetrennten Gebieten, in keiner Weise ein Interesse daran hegen unter die Fuchtel der Führer der Neu BRiD zu kommen, obwohl es ja doch den einen oder anderen gibt, die dann zu einer Summe von Hunderttausenden werden, die aus diesen Gebieten noch in die Neu BRiD wollen. Diese haben aber aufgrund ihrer Minderheit nicht die Möglichkeit einen entsprechenden Volksentscheid zu gewinnen, um nicht nur selbst, sondern wieder mit dem abgetrennten Gebiet in den deutschen Staat eingegliedert zu werden.

Unter dieser Voraussetzung wird nun der handlungsunfähige deutsche Staat missbraucht, um in verschiedene internationale Vereinigungen gezwungen werden zu können.

Schauen wir dazu auf die Nato Mitgliedschaft.

Einst sollte von der US Besatzungsmacht mit dem Morgenthauplan der deutsche Staat zu einem reinen landwirtschaftlich betriebenen Gebiet werden, jegliche Industrie sollte ausgeschaltet werden und das hätte dazu geführt, dass die durch den WK2 hochgefahrte Wirtschaft der USA einen riesigen Dämpfer erhalten hätte, da es keinen Absatzmarkt mehr gegeben hätte, der die Industrieproduktion finanziell aufnehmen konnte. Also wurde der Plan ad acta gelegt und der Marshallplan übernommen, der mit hohen Krediten (Anleihen) den Absatzmarkt finanzierte und allein mit dem Zinseszins mehr verdiente als es einen normal wissenden Menschen möglich erscheint.

Deswegen möchte ich noch einmal einen Satz aus den [Protokollen der Weisen von Zion](#) holen, um danach [Fabian](#) auch mal den Zinseszins erklären zu lassen. Zitat:

„Was ist eine Anleihe, besonders eine fremde, anderes als eine Blutabzapfung? Sie ist eine Ausgabe von Schuldverschreibungen, die eine Zinsverpflichtung enthalten, entsprechend der Summe des Leihkapitals. Wenn die Anleihe auf 5 % lautet, dann hat der Staat in zwanzig Jahren eine der Anleihe gleiche Summe an Zinsen für nichts gezahlt, in sechzig Jahren die dreifache; und immer bleibt die Schuld noch unbezahlt.“

Da der Marshallplan ganz Westeuropa „beglückte“, kann man sich ausrechnen, wenn man denn will, welche gewaltige Summe den Völkern inzwischen an Zinseszins abverlangt wurde. Dabei kommt hinzu, dass die Marshallplankredite auch damals schon nicht auf einen tatsächlich vorhandenen Dollar gründeten.

Im Zuge des 1. Weltkrieges konnte der Goldstandard vieler Währungen nicht mehr aufrechterhalten werden und es kam 1922 in Genua dazu, dass reine Papierwährungen, eben wie der US Dollar, als Währungsreserven galten. Grund war die [fehlende Fähigkeit](#) des Deutschen Reichs/Weimarer Republik Reparationszahlungen zu leisten. Am Rande dieser Konferenz im Nachbarort Rapallo hat das Deutsche Reich mit der Sowjetunion einen Friedensvertrag ohne die anderen Kriegsteilnehmer geschlossen, was den Entente Mächten ganz und gar nicht recht war.

Das System wurde zwar 1944 vordergründig mit dem [Beschluss von Bretton Woods](#) in den Goldstandard versetzt, blieb aber hintergründig auf dem reinen Papierdollar bestehen. Als sich dann verschiedene Staaten getrauten aufgrund ihrer gestiegenen Wirtschaftskraft nach dem WK2 Währungsreserven in \$ Papier in Goldwährung tauschen zu wollen, wurde kurzerhand durch die Nixon Regierung im Jahr 1973 der Goldstandard des Dollars wieder aufgehoben. Seit dem rotieren die Druckerpressen um weiter Dollars zu schaffen. Druckerpressen, die inzwischen durch den elektronischen Mausclick ersetzt werden, um das sog. Buchgeld zu schaffen.

Im Zuge des Marshallplans und der Profitschöpfung auch aus der deutschen Industrie, wurde zuerst die Montanunion ohne die Zustimmung des deutschen Volkes geschaffen, wozu sich dann das 3 x G 1952 zu einer Entscheidung 2 BvE 3/51 gezwungen fühlte.

„3. Das Bundesverfassungsgericht entscheidet ausschließlich im innerstaatlichen Bereich und kann nicht über die völkerrechtliche Gültigkeit eines Vertrages entscheiden.“

Damit wurde klar aufgezeigt, wer Herr im deutschen Hause war, nämlich die Herren, die sich die Montanunion per Vertrag geschaffen haben. Genau diese Herren haben diesen Weg weiter über die EWG bis hin zum neuen Reich/EU befolgt. Auf diesem Weg war ein Meilenstein die Gründung der Nato als Verteidigungsbündnis für diesen Weg. Natürlich mussten die Deutschen in dieses Bündnis als Diener einbezogen werden, wozu man den Deutschlandvertrag samt seinen Nebenverträgen wie den Überleitungsvertrag schuf. Und dieser Vertrag wieder nicht die Zustimmung des deutschen

Volkes brauchte, da die Herren sich sicher waren, dass ihre Vasallen unter Adenauer straff unter den Zügeln richtig auf diesem Weg liefen.

Das ist also der Weg in die Nato gewesen, der zwar noch durch die Vorbehalte des damaligen Frankreichs gebremst wurde, aber diese Bremse gelöst werden konnte und der Deutschlandvertrag letztendlich 1955 von den Herren dem deutschen Volk auf den Buckel gebunden wurde.

All dieses war mit dem Befreiungsgesetz, wie der Art. 139 GG einst genannt wurde, festgeschrieben, der dann aber im Zuge des Rechtsungültig werden des GG am 18.7.1990 auf einmal völlig entblößt in der Gegend herumstand. So war es den Westbesatzern ein unbedingtes Muss, das [Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin mit der Alt BRiD am 25.9.1990](#) zu schließen, obwohl diese zu diesem Datum keinerlei Rechtsbefugnis wegen des Rechtsungültigwerdens des GG mehr hatte. Das aber interessierte die Herren aufgrund ihrer Macht nicht und im Gegenteil, man verpflichtete die Alt BRiD auch der DDR mit der [Vereinbarung vom 27./28.9.1990](#) die Bestimmungen des Überleitungsvertrages überzuziehen.

Was machten die Herrschaften der Volkskammer, die vom DDR Volk gewählt wurden, dabei?

Sie haben in der Mehrheit bereits begriffen, dass sie den Vasallendienst aufzunehmen haben, um am gut gefüllten Futtertrog verbleiben zu können.

Soweit zu internationalen Vereinigung, der Nato, die aufgrund ihrer Verstöße gegen das verbindliche Völkerrecht spätestens mit dem Inkrafttreten der [Wiener Vertragsrechtskonvention](#) vom 23.5.1969, am 27.01.1980 nach deren Art. 53 null und nichtig ist.

Nun kurz noch einmal zum neuen Reich/EU.

Ich glaube, darüber habe ich genug ausgeführt, aber trotzdem nochmal für die geneigten Leser und Nichtleser, die neu hinzukommen.

Wie oben aufgezeigt, stammt das Gebilde des neuen Reichs aus den Plänen des Marshallplans heraus und stellt die Vorstufe der Einen-Welt Regierung in Europa dar, die durch die heimatlosen Zionisten nach dem fast 3000 Jahre altem Plan neu ausgerichtet betrieben wird. Dieses Gebilde, das Europäische Union genannt wird, sollte auf dem Maastricht Vertrag gründen und die Verfassung des Gebildes darstellen. Großspurig hat man begonnen die Völker als Herrscher über den Vertrag abstimmen zu lassen um ihn zur Verfassung zu machen. Bereits nach Abstimmung der ersten beiden Völker, dem [französischen](#) und den [niederländischen](#), deutete sich eine klar Niederlage an, weil diese beiden Völker in ihrer Mehrheit den Vertrag ablehnten. Der Maastricht Vertrag verschwand in der Schublade um nach 10 Jahren fast unverändert als Lissabon Vertrag wieder aufzutauchen. Mit diesem fing man an, dünnen Bretter zu bohren und ließ das irische Volk darüber abstimmen, und wieder eine Klatsche. Das wollten die Herren aber nicht auf sich sitzen lassen, und nach einer hochnotpeinlichen zweiten Befragung des [irischen Volkes](#), stimmte dieses doch zu. Die Herren beließen es dabei um nicht weitere Klatschen einzufangen, und stellten darauf den Lissabon Vertrag als Verfassung für Völker dar. Ein klarer Verstoß gegen das Selbstbestimmungsrecht der Völker und daher ebenso nach Art. 53 der WKV null und nichtig.

Aber was macht das schon, wenn die Völker in ihrer geistigen Blindheit trotz allem Abgeordnete nach Brüssel schicken. Heraus zu heben ist auch wieder das deutsche Volk, zumindest in seiner Mehrheit, das vermeint, mit seiner Stimme, etwas zu bewerkstelligen können. hierbei ist ebenfalls verschärfend zu bemerken, dass die Wahlen für den Brüsseler Futtertrog nach Art. 9a des Lissabon Vertrags unmittelbar zu sein hätten, zumindest aber in der BRiD wieder mittelbare Wahlen nach dem Wahlgesetz abgehalten werden. Schaut man hinter die Kulissen des Neuen Reichs, kann man durchaus erfahren, dass das sog. EU Parlament einzig und allein eine Alibiveranstaltung ist, denn es hat rein gar nichts über das zu entscheiden, was die EU Kommissare vorher bereits festgelegt haben. Die EU Kommissare wiederum sind gutwillig gesagt, Agenten, zu gut Deutsch aber, Puppen

an Strippen der heimatlosen Zionisten.

2.3 Die Staatsangehörigkeit

Auch hier wiederhole ich mich und versuche gutmütig ohne zornig zu werden, die Fakten noch einmal aufzuklären und hoffe aus der Wiederholung eine knappe und trotz allem verständliche Aussage treffen zu können.

1913 wurden durch die Reichsfürsten und Führung KW II. auf der Grundlage der Reichsverfassung das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz geschaffen und trat mit der Verkündung im Reichsgesetzblatt in Kraft.

Da eine in Kraft stehende verfassungsgemäße Grundlage das Rechtsstaatsprinzip ausmacht, ist dieses Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (RuStAG) ein Gesetz und keine willkürliche Regel.

Mit dem Kraftloswerden der Verfassung des Kaiserreichs aus dem Jahr 1871 am 29.11.1918 durch die Thronverzicht der Reichsfürsten und KW II. samt Thronerben am 28.11.1918, blieb das RuStAG trotzdem als positives Recht weiter erhalten.

Dr. jur. Giese äußerte sich in seinem Bonner Kommentar im Jahr 1949 folgend dazu:

Das „Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland“ soll nach Art. 145 mit dem Ablauf des Tages der Verkündung, also am 23.5.1949 um 24 Uhr in Kraft getreten sein. Dies bedarf staatsrechtlicher Klärung. Die Frage, ob das Inkrafttreten einer Verfassung vor dem Inslebenstreten des Staates möglich sei, ist zu verneinen. Positives Recht eines Staates kann vielleicht diesen Staat überleben, nicht aber seiner Entstehung vorausgehen.

Hier ging es darum, dass die BRiDler meinten, dass die staatsrechtliche Verwaltung samt dem Grundgesetz am 23.5.1949 in Kraft trat. Hierbei ist zu beachten, dass das GG wie es Carlo Schmid aufzeigte keine Verfassung war und ist und die Struktur der staatsrechtlichen Verwaltung, die die BRiD Staat nennt, erst mit dem 7.9.1949 mit ihrer ersten errichtenden Sitzung entstand. Das GG als Organisationsstatut, das keine Verfassung war, ist aber dennoch aufgrund des [Genehmigungsschreibens](#) der drei Westbesitzer am 23.5.1949 in Kraft getreten. Dazu sollte man sich zur Klärung auch einmal die Besatzungsgesetze anschauen, die den [sog. Tag 1](#) erklären.

Das war ein kurzes Querdenken, um ohne Scheuklappen durch die Welt zu gehen.

Nun aber zurück zum unbedingt notwendigen geradlinigen Denken.

Das RuStAG galt in der Weimarer Republik weiter bis in die Hitlerzeit, wo es durch die Gleichschaltungsgesetze bereits im Frühjahr 1933 von der Staatsangehörigkeit „befreit“ wurde und nur noch die unmittelbare Reichsangehörigkeit galt. Auf diese unmittelbare Reichsangehörigkeit beziehen sich die BRiD Gewaltigen mit dem Begriff Reichsbürger, wenn sie Menschen verleumden wollen, die die Einhaltung von gültigem deutschem Recht und Gesetz verlangen. So wird also der deutsche Bürger zum Hitlerfaschisten abgestempelt, ähnlich wie es die Zionisten mit ihren Gegnern tun, in dem sie diese Antisemiten nennen.

Nach Kriegsende wurde mit dem Kontrollratsgesetz NR. 1, das gültige deutsche Recht und Gesetz, also das positive Recht aus dem Kaiserreich von den willkürlichen regeln der Hitlerfaschisten bereinigt. Das RuStAG galt wieder und das nicht nur in den drei Westbesatzungszonen, wie es [Prof. Maunz in seinem Lehrbuch Staatsrecht betonte](#), „*Unabhängig von den Ereignissen des Jahres 1945 (Kapitulation, fraglicher Fortbestand des Reichs) und unabhängig vom etwaigen*

Entstehen einer Landesangehörigkeit blieb die deutsche Staatsangehörigkeit als Rechtsinstitut unverändert bestehen. Ihr Bestand ist auch vom Besatzungsrecht nicht berührt, sondern vorausgesetzt worden.“

und auch in der staatsrechtlichen Verwaltung DDR der sowjetischen Besatzungsmacht, die am 7.10.1949 mit dem Inkrafttreten der Verfassung seine Arbeit aufnahm.

So lautet es in der Verfassung Art. 1 Satz 4 folgend: „*Es gibt nur eine deutsche Staatsangehörigkeit.*“.

Um keine Ungereimtheiten zu hinterlassen; auch die Verfassung der DDR war nur ein Organisationsstatut der Besatzungsmacht auf der Grundlage des Art. 43 HLKO. In der DDR kam es 1952 zu dem Gesetz zur weiteren Demokratisierung der DDR, mit dem die Länder in Bezirke aufgegliedert wurden und dadurch die Staatsangehörigkeit (mittelbare Reichsangehörigkeit) ebenfalls entfiel und [1967 mit dem Staatsangehörigkeitsgesetz der DDR](#) ersetzt wurde.

In der Alt BRiD (drei Westbesatzungszonen) bleibt die RuStAG aber erhalten. 1990 wurde durch die sowjetische Besatzungsmacht das [Gesetz zur Wiedereinführung von Ländern](#) angewiesen. Mit diesem Gesetz wurde das Gesetz zur weiteren Demokratisierung der DDR aus dem Jahr 1952 mit § 25 aufgehoben; dadurch die Verfassung der DDR aus dem Jahr 1968 und aber auch die Staatsangehörigkeit der DDR von 1967. So dass aufgrund des Fehlens eines rechtsgültigen Einigungsvertrages rein völkerrechtlich auch die staatsrechtliche Verwaltung DDR fortbesteht und damit zusammen mit der Alt BRiD in der Neu BRiD (vier Besatzungszonen) das RuStAG als positives Recht.

Erst 1999 haben die mächtigen BRiD Verwalter sich erdreistet, mit einer willkürlichen Regel, dem „deutschen Staatsangehörigkeitsgesetz“, das RuStAG zu ersetzen. Dieser willkürlichen Regel fehlt sogar der Geltungsbereich.

Somit hat man das deutsche Volk als angeblichen Souverän/Herrscher zum zweiten Mal nach Hitler das Recht genommen, über das Gesetz zur Regelung seiner Staatsangehörigkeit selbst zu bestimmen.

2.4 Aufnahme von Gästen

Es ist ohne Zweifel eine Menschenpflicht, die man auch Solidarität nennt, Menschen aufzunehmen, die aus einer Notlage ihr Haus oder auch ihre Heimat verlassen mussten.

Wenn man den Nachbarn aus einer solchen Notlage aufnimmt ist es nationale Solidarität, die vielerorts in den letzten Jahren die Partei III. Weg lauthals fordert.

Wenn man dagegen einen Menschen aus einem anderen Land/Staat aufnimmt, ist das internationale Solidarität, die der III. Weg komischerweise nicht fordert. Warum fordert der III. Weg diese nicht? Weil er eine in der BRiD zugelassene Partei ist, die sich wie die anderen in der BRiD zugelassenen Parteien, ja auch [die Linke](#), einen Scheiß darum kümmern, warum die fremden Menschen in ihrer Heimat in eine derartige Notlage geraten sind, dass sie diese flüchtend verlassen.

Die Notlage, entstanden aus dem alten Kolonialismus, der in den neuen Kolonialismus übergeht und dieser nach wie vor [seinen Raub Zug](#) vor allem in punkto Rohstoffe in diesen in Notlage geratenen Ländern fortführt. Dazu wird mit allerlei Kriegsart dafür gesorgt, dass die Menschen nicht in der Lage sind, ihr nationales Eigentum zu schützen. Allerlei Kriegsart in wirtschaftlicher, finanzieller, propagandistischer, militärischer Art, wobei in der Neuzeit immer häufiger auf Terrorismus zurückgegriffen wird. Terrorismus über religiös fanatisierte Kämpfer, denen jeglicher

gesunde Menschenverstand genommen wurde und das meistens terroristisch. Denn auch die Besetzung Afghanistans durch den US Imperialismus (USI) war nichts weiter als eine Art Terrorismus, der aus dem von ihm vollführten Terroranschlag auf das World Trade Center hervorging.

Jetzt werden ja diese Menschen oftmals als Wirtschaftsflüchtlinge bezeichnet und von den BRiD Verwaltern überwiegend als Migranten.

Gab es nicht in der Geschichte schon immer wieder Wirtschaftsflüchtlinge um nicht zuletzt jene zu nennen, die aus ganz Europa vielfach aus deutschem Gebiet in die neue Welt (Nordamerika) gingen um dort ein menschenwürdigeres Leben führen zu können? Haben diese Wirtschaftsflüchtlinge in ihren gut dünklichem Hochmut nicht die Ureinwohner vertrieben und gemordet? War das rechtens, weil man ja selbst das Land haben wollte, was angeblich menschenleer war? Menschenleer und nur riesige Büffelherden weideten? Büffelherden, die die Nahrungsgrundlage der Ureinwohner darstellten. Büffelherden, die die Natur brauchte, um im Gleichgewicht bleiben zu können. also war es das Hauptziel, die Büffelherden abzuschlachten, um den Ureinwohnern die Nahrungsgrundlage zu nehmen und als diese sich gegen die fremde Landnahme wehrten, wurden nicht nur die Büffelherden, sondern gleich ganze Stämme der Ureinwohner ausgerottet.

Haben nicht gerade die deutschen Auswanderer den Hintergrund des Sachsenschlächters in sich gehabt und haben es dann einfach auf den nächsten Schwächeren weitergegeben?

Kann man dasselbe nicht in Palästina erleben, wo die Zionisten den Palästinensern die Lebensgrundlage nehmen?

Soweit erst einmal zu den Flüchtlingen, die hauptsächlich aus dem Nahen Osten und aus Afrika nach Europa strömen. Und wenn sie in die BRiD kommen, was die meisten wollen, sich einem rechtsungültigen GG verpflichten müssen, um evtl. eine Chance zu haben, in der vermeintlich güldenen Welt bleiben zu können.

Solche Menschen nennen dann die BRiD Verwalter Migranten.

Was sind Migranten?

Migranten sind Menschen, die mit Hab und Gut ihre Heimat verlassen, um ihren lebensmittelpunkt wo anders zu nehmen. Was sind diese Migranten aber wirklich? Kommen die tatsächlich mit Hab und Gut?

Oftmals kamen sie ohne Alles und dabei sogar ohne Pässe, um ihre Herkunft verschleiern zu können, somit einer sofortigen Abschiebung zu entgehen. Denn wenn man erst einmal in der BRiD ist und nicht weiter auffällt, ist die Möglichkeit gegeben, ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht zu bekommen, wie es jetzt schon von dem Ampelmännchen

und -männchen geplant ist, solche Menschen nach fünf Jahren wohlgefälligen Aufenthalts einzudeutschen. Das bedeutet, dass die seit 2015 Angekommenen, solange sie sich dem rechtsungültigen GG unterwerfen, und wenigstens ein paar Brocken deutsch sprechen, in die deutsche Gesellschaft aufgenommen werden. Das ist ähnlich dem Aluminiumhydroxid, das in der Westimpfstoffen in die Menschen gedrückt, die Hirnfunktion des Denkens unterbindet.

Den Blick zurück gerichtet in die Antike, als Aristoteles aufzeigte, dass ein Fünfter Fremder den Staat zerstöre.

Was geht dem oftmals voraus?

Wie gesagt, die Zerstörung der Heimat der Fremden und deren Aufbringung allen Hab und Guts ganzer Familien um einen einzigen Angehörigen mit genug finanziellen Mitteln ausstatten zu können und damit die Schleuser bezahlt werden. Das kann man aber mitnichten schöngefärbt als Migranten bezeichnen, aller höchstens als Asylsuchende. So versuchen von den Familien ausgewählte, meist junge Männer, die genug Kraft und Ausdauer haben, in die güldene Welt zu kommen, um dort die Grundlage zu legen, auf der sie den Rest der Familie nachholen könnten. Das ganze böse Spiel geschieht aber nur wegen der Kriegstreiberei, die auch von den BRiD Verwaltern meist über die Nato die Lebensgrundlage in der Heimat der Fremden zerstört.

Es wäre also internationale Solidarität, diese Kriegstreiberei zu beenden. Davon hält aber der III. Weg und die anderen nichts, weil..., na ja, hier bitte einmal selbst Nachdenken.

Jetzt kommen diese AMM und meinen in ihrem Vorwort zum Vertrag aber: *„Uns verbindet das Verständnis von Deutschland als vielfältige Einwanderungsgesellschaft. Um der gesellschaftlichen Wirklichkeit Rechnung zu tragen, ermöglichen wir gleichberechtigte Teilhabe und modernisieren die Rechtsnormen – vom Familienrecht bis hin zum Staatsbürgerschaftsrecht. Jeglicher Diskriminierung wirken wir entgegen.*

Eine starke Demokratie lebt von den Menschen, die sie tragen.“

Oh ja, da gebe ich ihnen recht. Eine Demokratie lebt von den Menschen, die sie tragen und dass ohne Zweifel in jeglicher Art. aber es gibt auch keinen Zweifel, dass diese AMM den begriff Demokratie missbrauchen und somit dieser nicht Volksherrschaft, sondern Volksbeherrschung bedeutet. Denn was ist daran Volksherrschaft, wenn die AMM das Deutschland Verständnis mit Einwanderungsgesellschaft verbindet?

Ja, es ist schwer zu verstehen dieser Wirrwarr. Deswegen muss man kühl im Kopf bleiben, sich in Ruhe hinsetzen und das ganze noch einmal langsam durchdenken. Dann versteht man vielleicht, dass das „Wir“ weder die Deutschen oder gar die Bewohner des Bundesgebietes bezeichnet, sondern einzig die AMM, die hinter verschlossenen Türen diesen Spruch ausgedacht haben.

Was ist im deutschen Staatsgebiet, also Deutschland, die Grundlage für eine Einwanderungsgesellschaft?

Zum ersten, eine Gesellschaft im nationalen Sinn, hier in Bezug auf „Deutschland“ also die BRiD, ist ein Land bzw. ein Staat. Somit kommen wir schon weg vom Begriff Einwanderungsgesellschaft hin zum Begriff Einwanderungsland/Staat. Ein solcher ist ein ehemaliger oder auch noch heutiger sog. Mutterstaat einer Kolonialmacht. Mutterstaaten wie z. B. Frankreich und Großbritannien, die in den kolonisierten Ländern ihre Rechts- und Gesetzordnung diktatorisch durchdrückten und in diesen Ländern oftmals die Grundlage schufen, den Menschen auch die Staatsangehörigkeit des Mutterstaates zu verleihen. Diesen Menschen muss dann der Zugang zum Mutterstaat gewährleistet werden, womit die Einwanderung eigentlich Fremder in den sog. Mutterstaat vonstattengeht.

Im deutschen Sprachraum ist also weder die Schweiz, noch Österreich, so auch die BRiD kein Einwanderungsland. Wenn man wie August Heinrich Hoffmann den deutschen Sprachraum auf die Benelux Staaten bezieht, dann sind diese durchaus auf die nicht allzu lang beendete Kolonialzeit durchaus Einwanderungsländer.

Deswegen wird seit einiger Zeit durch viele Stellen der BRiD Verwaltung bis hinein in politische Stiftungen angestiftet, dass die BRiD, also letztendlich das deutsche Staatsvolk, eine Gesellschaft bildet, die der Einwanderung verpflichtet wäre. Um dieser „Wirklichkeit“ Rechnung tragen zu können, ermöglichen die „Wir“, also die AMM gleichberechtigte Teilnahme und modernisieren die

Rechtsnormen vom Familienrecht bis hin zum Staatsbürgerrecht.

Das alles erlauben sie sich, ohne eine rechtsgültige verfassungsgemäße Grundlage und somit im schönen Schein an der Herrschaft des Volkes vorbei.

Das Familienrecht, das schon seit Jahrzehnten angegriffen wird und inzwischen soweit zerstört, dass diese kleinste Gemeinschaft der Gesellschaft, die Familie, seinen Schutz durch die Ehe verloren hat.

Es geht inzwischen soweit, dass der Familiennachzug subsidiär (dienlich, förderlich) gestaltet werden soll, ganz im Sinne des Subsidiaritätsprinzips, das im Art. 23 neue Fassung verankert ist. Es wird also von den Herren angeordnet, und von den BRiD Verwaltern nach unten auf die Bewohner des Bundesgebietes, derer das deutsche Volk noch ein Teil ist, durchgesetzt, was den Herren dienlich bzw. förderlich ist. Dienlich bzw. förderlich ist den Herren des deutschen Volkes auf keinen Fall internationale Solidarität, die die Heimat der Fremden schützen würde.

Welcher Diskriminierung, also ungerechtfertigte Benachteiligung, wirken diese AMM entgegen? Etwa der Benachteiligung des deutschen Volkes, seine Selbstbestimmung nicht ausüben zu können, um damit sicherzustellen, wen sie als Gäste begrüßen wollen und vor allem, den Fremden nicht die Heimat zu zerstören, was dann tatsächlich nur wirkliche Gäste in die deutsche Heimat bringen würde?

Und wieso, wenn sie das deutsche Volk nicht ungerechtfertigt benachteiligen wollen, also diskriminieren, wollen sie schon wieder eigenmächtig ohne das Staatsvolk einzubinden am Staatsangehörigkeitsrecht herumbasteln?

Eine vielfältige Kultur und freie Medien bräuchte eine Demokratie, lassen sie, die „Wir“ in der Präambel verlauten. Eine vielfältige Kultur, also ein Multikulti, was nichts anderes ist als die Zerstörung aller Kulturen, die der Fremden und der Einheimischen Kulturen, um eine Kultur des Nichts aufzubauen, in der jeglicher Halt der Menschen verloren geht und dann andere Kulturen aufgebaut werden, wie die von Merkela auf der Münchner Sicherheitskonferenz propagierte Rüstungsexportkultur. Dazu dann die freien Medien, die von den Besatzungsmächten nach und nach über die DANA zur DENA bis hin zur DPA aufgebaut wurden, um dem Mainstream die Gleichschaltung aufzudiktieren. Der Mainstream, der einst mit hohem Verstand zwar ohne Vernunft, hervorragende Halbwahrheiten gebastelt hat, inzwischen aber sowenig intelligenten Nachwuchs beziehen kann, dass er immer mehr in das einfache erstunken und erlogene verfällt.

Soweit mein Zornesausfluss zur Aufnahme von Gästen, die man sich aussuchen kann, ob genehm oder nicht genehm.

Ausgesucht sollen aber auch von den AMM die Gäste werden, zumindest in Bezug auf die Nützlichkeit für die Herren gegen das Volk.

2.5 Eigenes Geld mit der Bedeutung von nationaler Tragweite

Eigenes Geld der Nation, das war zuletzt die Reichsmark, die sogar die Hitlerfaschisten überstanden hat, die dann aber von den drei Westbesatzern mit der Marshallplanwährung Deutsche Mark ersetzt wurde. Diese „Währungsreform“ war nichts weiter als stillschweigender Raub der Ersparnisse und

Versicherungen des deutschen Volkes. Dieser Raub ging 1990 mit der Freigabe der D-Mark an die „Ossis“ weiter, wobei nicht nur die Ersparnisse und Versicherungen dieser geplündert wurden, sondern auch das Volksvermögen, in dem man Guthaben einfach in Schulden umschrieb. Das einzig Gute, zumindest für die „Wessis“, die Prokopfverschuldung sank merklich, wenn auch nur das einzige Mal in der BRiD, denn die Verschuldung wurde brüderlich mit den „Ossis“ geteilt.

Und 2002 das erneute Spiel mit der Einführung des Euro mit der Europäischen Zentralbank unter der Fuchtel des USI.

Stammt diese Entmachtung durch das Entziehen der nationalen Währung nicht ebenfalls dem fast 3000 Jahre alten Plan? Wie meinte Amschel Mayer Rotschild schon? „Gebt mir die Kontrolle über die Währung einer Nation, und es ist mir gleichgültig, wer die Gesetze macht!“

Und wie heißt es in den „Protokollen der Weisen von Zion“?

„Durch alle diese unterirdischen geheimen Mittel, die uns zugänglich sind, und mit Hilfe des Geldes, das ganz in unseren Händen ist, werden wir eine allgemeine Wirtschaftskrise verursachen. Dabei werden wir ganze Arbeitermassen auf die Straße werfen, gleichzeitig in allen Staaten Europas. Diese Massen werden darauf brennen, das Blut derer zu vergießen, die sie, in der Einfalt ihrer Unwissenheit, von Kind auf beneidet haben, und deren Besitz sie dann genießen wollen.

Uns werden sie nicht anrühren, denn der Augenblick des Angriffs wird uns bekannt sein, und wir werden Maßnahmen treffen, um uns zu schützen.“

Und wie heißt es in der Präambel der AMM zum Geld? Die Grundsicherung wird abgeschafft und mit dem Bürgergeld ersetzt, was nichts weiter bedeutet, als den Nachnamen des Kindes zu ändern, um es in die neue Vereinigung einzupassen. Dafür wird aber für die Kinder die Grundsicherung neu erfunden. Und wenn man dann doch einmal ausversehen aus der Präambel in den Vertrag rutscht, gibt es soviel vom Geld zu lesen, dass es einem schwummrig wird. so schwummrig, dass einem das Nachdenken, woher denn das ganze Geld kommen soll, abhandenkommt. Noch im Begriff, was der alte Finanzchef und Mächtigen Kanzler Leut Scholz an Milliarden an Schulden aufgenommen hat, also geborgt. Wer bitteschön, hat denn soviel Geld, dass er der BRiD eine knappe Billion E uros borgen kann? Die USA mit Sicherheit nicht, denn diese wurde durch die US Imperialisten noch höher verschuldet als die BRiD. Von den Briten und Franzosen wird es solche Summen auch nicht geben. Wären dann noch die Russen und Chinesen. Na gut, vielleicht die Chinesen, aber wären diese so dumm, der BRiD fast Tausend Milliarden E uros vor die Füße zu legen um dann im gleichen Atemzug mit Sanktionen geohrfeigt zu werden? Mit Sicherheit nicht.

Aber schauen wir einmal auf gesicherte Währungen. Diese standen einst auf dem Goldstandard, der bekanntlich 1973 durch die Nixon Regierung aufgehoben wurde. Wo ist heute das deutsche Gold? Es gibt verschiedene Märchen, die darüber erzählt werden. Gehen wir einmal nach Italien, das als Staat, also das italienische Staatsvolk, die größte Goldmenge in Europa besitzt. Dieses Gold hat sich die EZB unter den Nagel gerissen und weil es der damalige Innenminister Salvini aus den Bunkern der EZB in die staatseigene Bunker holen wollte, war er nicht allzu viel später samt seiner Partei aus der Regierung geschmissen und der Goldman Sachs Banker Draghi hat die Führung der Italiener übernommen. Natürlich durfte deswegen das Gold weiter in den Bunkern der EZB verbleiben.

Was machen die Agenten der heimatlosen Zionisten aus dem Gold?

Sie verborgen es an jene, die damit eine gewisse Sicherheit aufbauen wollen; dabei verbleibt aber das Gold weiter bei den Gläubigern und der Borgende wird zum Schuldner ohne Gold, darf dafür dann aber trotz allem wertschöpfende Arbeit als Gebühren für dieses „Borgen“ an den Gläubiger abdrücken.

Das mal in das kleine ich und du runtergeholt.

Du willst bei mir einkaufen für 1000 €, ich gebe dir die Ware, obwohl du kein Geld hast.

Du hast 1000 € Schulden bei mir,

Um diese Schulden mit Werten auszugleichen, also abzusichern, kannst du mir dein Haus nicht überschreiben, weil du es schon vorher tatest. Also besorgst du dir Gold, was du nicht zu bezahlen brauchst, sondern auch nur auf Zinseszins borgst, um zu zeigen, dass du ja noch Werte hast. Du weißt aber nicht, dass der, der dir das Gold borgt, das in meinem Auftrag tut, weil das Gold mit dem der, sondern mir gehört, du es aber nicht wissen sollst.

Nun bezahlst du den Zins für die Schulden und ebenfalls für die Schulden, die du aufnimmst um mir den Zins zahlen zu können.

So vervielfacht sich mein Gewinn nicht nur als das Doppelte, sondern mit der Zeit auf das acht- bis zehnfache, bis du völlig pleite bist.

Du hattest einst für 1000 € was bei mir gekauft, die du immer noch nicht bezahlt hast, ich habe aber inzwischen trotzdem 10000 € von dir für eigentlich nichts bekommen.

Und nun hast du nichts mehr.

Jetzt komme ich als Herzallerliebster, sehe wie dreckig es dir geht und vergieße darüber Krokodilstränen. In meiner gnädigen Art erlasse ich dir die 1000 € Schulden, habe aber noch 9000 von dir in der Kasse, was du aber nicht begreifst.

Um meine herzallerliebste Art und Weise weiter zu beweisen, gebe ich dir 1000 €, natürlich mit entsprechendem Zins, damit du wieder auf die Füße kommst.

Du berappelst dich wieder, hast dein privates Wirtschaftswunder und es ergeht dir letztendlich finanziell doppelt so dreckig als zuvor, als du bei mir die 1000 € Schulden machen musstest, weil du sonst hättest die Waren nicht kaufen können und obendrauf hast du noch die neue Schuld aus dem geborgten Gold.

So geht das nun ständig und immer wieder seit über 100 Jahren, denn schon die Zangengeburt von Kaiser Wilhelm II. ist in diese Schuldenfalle zur Finanzierung des Krieges gestolpert und das nicht ohne die Hilfe der damaligen SPD, deren heutiger Führer das geistige Ebenbild von Ebert, zumindest aus finanzieller Seite vervielfacht darstellt.

War diese Erklärung zu viel Wirrwarr? Das könnte ich mir vorstellen. Denn es ist auch mir nicht leichtgefallen, dass aus der Geschichte und den vielen Schriften heraus zu erfahren, aber einfacher geht es nun einmal nicht mehr, um zu erklären, woher denn Leut Scholz die fast 1000 Milliarden Anleihen, die er als Schulden aufgenommen hat, herbekam.

Nun gut Fabian macht das vielleicht besser als ich, also lasst es euch von ihm noch einmal erklären.

Jetzt aber gibt es ja keine Hoffnung auf Besserung, wenn man die ganze Sache so stehen lässt, was von Grund auf nicht meine Art ist, denn ich mache etwas nur schlecht, wenn ich denn aufzeigen

kann, wie es besser geht. Das nennt man als akademisch Gelehrter konstruktive Kritik üben. Also wie geht es besser, wenn man kein Gold besitzt und wirtschaftlich wie finanziell am Boden liegt?

Im Grunde genommen einfach, dafür müssen aber wieder alle zusammenhalten und die eigene Währung wieder in die eigenen Hände nehmen, damit das Buchgeld (\$; €) ausgrenzen und darauf achten, dass keiner von Außen wieder versucht den Volkswillen zu teilen, und diese Sicherung der nationalen Währung wieder zunichtemachen zu können. Die Sicherung der nationalen Währung auf Grundlage des Wörgl Prinzips, das oftmals in der Neuzeit z.B. abermals in Österreich oder auch Brasilien versucht wurde, aber leider durch die Herren der Welt und ihrer Agenten diese Versuche immer wieder zerschlagen wurden.

2.6 Die Rettung der privaten Banken

Ja, hier kommt wiederum ein Gleichnis von ich und du, von Schulden und Gold in den Ring.

Das Schneeballsystem des Profits braucht eine ständige Steigerung des Profits, die man nur noch erreichen kann, in dem man entweder Staaten, die noch nicht in das Schneeballsystem eingebunden sind, in das System zu holen oder das System in sich selbst so auszurichten, dass aus der letzten Ecke noch das Zusammengekehrte einen Haufen ergibt, der den Augen der Herren Befriedigung gibt.

Staaten wie Russland, das unter Putin und den Seinen im Jahr 2000 aus dem System ausgebrochen ist und daher der größte Feind der selbsternannten Herren der Welt ist. Es gehören aber auch Staaten wie Kuba, Venezuela, Bolivien und auch der Iran dazu, die sich mit aller Kraft ihrer Völker gegen die Herrschaft der selbsternannten Herren der Welt verteidigen.

Das jüngste Beispiel aus diesem Reigen ist Afghanistan, das von der westlichen Welt zerstört hinterlassen wurde und wo sich jetzt natürlich im Auftrag des USI die BRiD Verwaltung mit hunderten Millionen wieder einschleimen will, dabei aber auf Russland und China treffen, die dem Volk Afghanistans wahrhafte Hilfe bieten.

Zwei weitere Staaten, die ich in den Reigen holen will, sind Indien und Südafrika. Und gerade Indien unter Führung von Modi merkt derzeit, was die Hilfe des USI wert ist, und kapiert langsam, dass der eigentlich wahre Freund der Nachbar China ist.

Indien ein Mitglied der BRICS, was sich aber aufgrund von Unstimmigkeiten, die wegen der Großmannssucht nicht bereinigt werden konnten, und sich deswegen von dieser Staatengemeinschaft dem USI zugewandt hat, hat nun merken lassen, dass es seinen Fehler einsieht. Ein solcher Fehler kann aber von heute auf morgen nicht gutgemacht werden, sondern es braucht Zeit. Und dabei ist die Zeit doppelt verloren, in der man sich vom eigentlichen Freund abgewendet hat. Genauso erging es einem sehr viel kleineren Staat besonders von der Einwohnerzahl her als Indien, es ist Weißrussland. Einst ein Teil des russischen Reiches, durch die von den kapitalistisch imperialistischen Kräften gesteuerten Revolution Ende 1917 zu einem Teil der Sowjetunion geworden, in dem Lenin bereits in Zusammenarbeit mit Stalin das Gebiet des russischen Reiches in einzelne autonome Sowjetrepubliken verwandelte, die dann zusammen wieder die Sowjetunion ergaben. Das war die Grundlage, auf die nach Ende der Sowjetunion rings um das russische Reich sich solche Sowjetrepubliken abgetrennt haben und das große Reich dadurch schwächten. Keiner

der selbständigen Staaten, die daraus entstanden ist es dabei besser gegangen als in der Sowjetzeit. Im Gegenteil, viele, die mit Hoffnung in die Zukunft geschaut haben, geht es nun viel schlechter als zu Sowjetzeiten. Die besonderen Beispiele sind sie Ukraine und Moldawien. Na ja und die drei Balten Litauen, Lettland, Estland hängen nun einmal am Tropf des Neuen Reichs und somit an der BRiD, um nicht unterzugehen.

Die einzige einstige Sowjetrepublik, der es nach der Trennung von der Sowjetunion besser erging, ist Weißrussland unter seinem Präsidenten Lukaschenko. Aber auch dieser musste schmerzlich erfahren, was es bedeutet, sich mit den Mächten des Westens enger einzulassen. Es bedeutet, das Volk an den Westen in das Schneeballsystem des Profits auszuliefern.

Nun noch einmal zu Südafrika zurück, ebenfalls ein BRICS Land und mit der vom Westen gesteuerten Abschaffung der Apartheid. Dabei wurde zielgerichtet darauf geachtet, dass die politische Macht sich nicht mit der wirtschaftlichen Macht vereinigen konnte, was bedeutet, dass der ANC, die führende Partei, zwar die Staatsführung in den Händen halten konnte, die wirtschaftliche Macht aber vor allem bei den Eignern der Diamant-, Gold- und Kohleminen verblieb. Zudem wurde dafür gesorgt, dass sich die politische Führung in Korruption verstrickte und damit erpressbar wurde. Dadurch kam es dazu, dass auch Südafrika in der Staatengemeinschaft der BRICS eher ein Hemmnis als ein Vorteil gewesen ist, was sich jetzt aber im Zuge der neuen Omikron Variante des Corona Erregers eher wieder zu den wahren Freunden neigen wird und von den scheinbaren weg.

Nun noch zu dem fünften Mitglied der BRICS Staaten, Brasilien.

Dort war erst der mächtige Präsident Hussein als Friedensprinz zugange, um das Volk weg von Lula und Rousseff zu holen. Das begriffen aber die brasilianischen Menschen noch und [schickten ihn mit Hohn nach Hause](#). Da aber die katholische Kirche seit Jahrzehnten von den Zionisten sicher unterwandert ist, durfte der neue Papst, der gute olde Franz, selbst aus Südamerika stammend, in Brasilien vorstellig werden. Und siehe da, das Eiapoepia vom Himmel hat hervorragend gegriffen um das Eiapoepia aus der Hölle zu verbreiten.

Mit einem Staatsstreich wurde die Präsidentin Rousseff beseitigt und der Halunke Temer, ein Galgenstrick vom allerfeinsten, hat sich auf den Präsidentenstuhl gehockt. Unter diesem wurde die vom USI korrupte Justiz in Gang gebracht und eines ihrer tollsten Streiche war die Verurteilung des ehemaligen Präsidenten Lula da Silva. Temer war aber selbst dem USI nicht geheuer und so hat man für die Präsidentenwahl einen anderen Halunken aus dem Hut gezaubert, den Bolsonaro. Dieser aber ist nicht weniger korrupt und kriminell als Temer, da er sich aber [sofort Israel unterworfen](#) hat, ist er bis dato auf dem Präsidentenstuhl zwar wackelig aber hockengeblieben.

Seit Temer und Bolsonaro wurde die Zerstörung des Regenwaldes wieder besorgniserregend angetrieben, was aber die **Frech Faul und Feigen** nicht zu interessieren scheint. Der indigenen Bevölkerung wurde wieder das Messer an die Kehle 'gesetzt und die Elendsviertel blühen wieder mit Kriminalität und Drogenhandel.

Inzwischen konnten die Vorwürfe gegen Lula da Silva selbst von der korrupten Justiz unter Bolsonaro nicht mehr gehalten werden. Er wurde freigesprochen und ist nun [wieder bereit als Präsidentschaftskandidat im Jahr 2022](#) anzutreten.

Jetzt bin ich aber sehr weit vom Pfad abgekommen, denn es ging um die Bankenrettung.

Der „Crash“ 2007/08 wurde [genauso aufgebaut wie 1929](#), der mit dem „Schwarzen Freitag“ in die Geschichte einging. Es kam zu einer riesigen Finanzblase, die man gezielt platzen ließ, um ein

Chaos zu hinterlassen, in dem die Börse abgezogen wurde.

Nun kommt ein Agent, Leut Bezos von Amazon und macht inzwischen mit diesem „Black Friday“ einen riesigen Reibach im Online Handel, der in der westlichen Welt, so auch in der BRiD den Einzelhandel zerstört. Er ist nicht nur ein Kriegsgewinnler, sondern ein Kriegstreiber, der die ganze Lage des Corona Wahnsinns mit angeschürt hat. Denn Leut Bezos gehört nur ein kleiner Teil von Amazon, im Hintergrund sitzen die Spekulanten und ganz oben auf, auf der Spitze der Pyramide die Rothschild Clans. Aber das kapierten die meisten Menschen nicht und helfen diesen heimatlosen Zionisten ihren Coup gegen die Menschheit weiter fortzuführen.

2.7 Versuch des Überblicks

Bei dem riesigen Wissen, was derzeit der Menschheit zur Verfügung steht, ist kein Mensch allein mehr in der Lage dieses in sich aufzunehmen um es dann auch anwenden zu können.

Man sagt, dass Alexander Humboldt der letzte Universalgelehrte war, der so etwas konnte. Wobei zu Humboldts Zeiten ein überaus geringer Bruchteil des heutigen Wissens der damaligen Menschheit zur Verfügung stand.

So kann heute keine Allwissenheit bestehen und selbst Menschen, die einen Überblick über all das Wissen haben, berufen sich auf den Satz „Wissen heißt wissen, wo es geschrieben steht.“, den man Albert Einstein zuschreibt.

Dieser musste es ganz genau wissen, denn man sagt ihm auch nach, dass er Anderer Wissen als sein eigenes bezeichnete und dieses noch nicht einmal richtig anwenden konnte. Eine ganze Menge Nachwuchs Einsteins gibt es da, auch in der BRiD, die dieses Gen Anderer Wissen als ihr eigenes auszugeben, in sich eingezogen haben. Es gibt aber auch genug Leut, die das Können Halbwahrheiten zu erstellen nicht mehr haben und deswegen einfach grobe Lügen verbreiten.

Mal von dem ganzen [Wirrwarr der Corona Zahlen](#) abgesehen, sind besonders grobe Lügen die erstunken und erlogenen verfassungsgebenden Kraftakte der entsprechenden Völker in den Präambeln des GG und der Länder“Verfassungen“.

Am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021 wurde in München durch die Verwalter des sog. Bayerischen [Freistaates ohne Staatsangehörige](#) der Festakt zum 75 Jahrestag des Inkraftsetzens der Bayerischen Verfassung durch das bayerische Volk gefeiert. Ein Festakt, der im Bayerischen Rundfunk ganz besonders seinem Lug und Trug erblühen ließ. Mit dem Goldstandard hat man diese Verfassung verglichen. Der Goldstandard auf der Grundlage der Verhandlungen von Bretton Woods aus dem Jahr 1944, der 1973 durch die Nixon Regierung aufgehoben wurde. Um dieselbe Zeit von Bretton Woods wurden die Pläne für die Bayerische Verfassung geschaffen. Diese konnte aber vom bayerischen Volk nicht in Kraft gesetzt werden, weil es kein entsprechendes Volk gab, also kein Staatsangehörigkeitsgesetz des Freistaates Bayern, was erklärt, [wer tatsächlich ein Bayer ist](#). Oh ja, der Artikel der „Zeit“ aus dem Jahr 1962 konnte von mir, als ich noch nicht geblendet war, ohne zu bezahlen, gelesen werden; so ändern sich die Zeiten, in der der Schneeball des Profits weiter zum Bauch des Gargantua aufgerollt wird.

So möchte ich mir erlauben trotz allem fünf Sätze zusammenhängend aus dem „[Zeit](#)“ Artikel von 1962 zu zitieren: „Das Motiv zu solch aufrüttelnder Beredtheit ging bereits aus der Überschrift hervor, die Egger sorgfältig gewährt hatte: "Wer ist Bayer?". Und wirklich schnitt das Sprachrohr der Wittelsbacher damit ein äußerst schwieriges Problem an, das Egger unter Berufung auf die

Bayerische Verfassung folgendermaßen umriß: "Ein Staat, sofern er einer sein will, besteht nach den Regeln der Staatsrechtslehre nun einmal nicht nur aus Regierung, Parlament und Staatsgebiet, sondern auch aus den Staatsbürgern."

Dazu muß man wissen, daß [Bayern](#) nicht etwa ein Bundesland schlechthin sein möchte. Die ersten vier Wörter der Verfassung geben vielmehr die Auskunft: "Bayern ist ein Freistaat". Und wenig später beginnt Artikel 6: "Die Staatsangehörigkeit wird erworben 1. durch Geburt; 2. durch Legitimation; 3. durch Eheschließung; 4. durch Einbürgerung". Ferner: "Das Nähere regelt ein Gesetz über die Staatsangehörigkeit". Um dieses Gesetz, das er immer noch vermißt, ging es Redakteur Egger. "

Das Staatsangehörigkeitsgesetz gibt es heut noch nicht.

So wie es in Bayern mit der Verfassung läuft, läuft es auch in den sog. Freistaaten Thüringen und Sachsen. Und was ist mit den anderen Ländern der BRiD, die größtenteils einmal den Freistaat Preußen mit seinen Provinzen darstellten? Diese Länder wurden aus dem Nichts nach der Auflösung Preußens durch das [Kontrollratsgesetz Nr. 46](#) geschaffen, sind also völlig willkürlich entstanden und haben Grenzen, die einst gewachsene Volksgebiete trennten. Eine hervorragende Teilung des Volkes, das nun in verschiedenen Bundesländer beheimatet war, denn dadurch konnte der Zusammenhalt nach und nach aufgelöst werden, aufgrund verschiedener Gesetze und Verordnungen, die besonders Schulen, Vereine und das weitere kulturelle Leben der Menschen in den Ländern verschieden beeinflusste.

Was aber wissen die heutigen Generationen von diesem unsäglichen Geschehen?

Deswegen ist es immer wieder wichtig, aus der Geschichte heraus die Wahrheit zu ergründen, dabei aber beachtet werden muss, dass vom Sieger die Geschichte geschrieben wird. deswegen braucht es ein umfängliches Geschichtswissen und Wissen was uns die alten Philosophen hinterließen. Wissen über Ethik und Politik seit Aristoteles, über Baruch Spinoza bis hin zur Vernunftphilosophie von Immanuel Kant. Das Wissen vereint mit dem Wissen über die Geschichte baut man sich das Können auf, die Wahrheit von Lug und Trug zu trennen und kann klar erstunken und erlogenes besser durchschauen, als ohne solch ein Wissen. Die eher unwissenden Menschen werden leicht zu Opfern der Gutmensch Politik der heutigen BRiD Verwalter. Und wenn man diesen wegen seines Bauchgefühls nicht zum Opfer fällt, dann kommen die Nepper, Schlepper, Bauernfänger und erledigen den Rest. Dann bleiben nur die Randgruppen, auf die die wichtigen Männer nicht mehr einzugehen brauchen, derweil man diese mit allerlei Unfug, der dem deutschen Volk nicht klar wird, verunglimpfen kann. Es wird den Randgruppen jeglicher Glanz genommen, der evtl. den Blick der Menschen noch auf sich ziehen könnte, in dem man ihnen die wirtschaftliche Grundlage zerschlägt. Das aber ist wiederum nach Meinung der meisten anderen, das Unvermögen der Randgruppe sich der wirtschaftlichen Herausforderungen zu stellen. So bleibt hier wieder nur zu sagen, Wissen ist nicht das, was man gepredigt bekommt, sondern das, wovon man weiß, wo es steht; eben wie der verfassungsgebende Kraftakt aus der Präambel des GG in den Bundesanalen stehen müsste. Genauso wie die Urkunde der Bayerischen Verfassung im Gesetz- und Verordnungsblatt der Bayern stehen müsste, und sie trotzdem nicht zu finden ist.

Hat da der Rotzige Querulant Opelt nicht dem Führer des Bayerischen Rundfunks Leut [Wilhelm einen offenen Brief geschrieben](#) und sich in seiner Art und Weise gegen Lug und Trug gestellt? Aber Leut Wilhelm ist ja nicht mehr, deswegen kann die neue Führerin des BR Wildermuth wieder geruhsam weitermachen, wie es den Herren des deutschen Volkes nutzt und dabei nicht unerheblich [über 400000 € einzuheimsen](#), allein für das Führen des BR und von anderen Verdiensten ganz und gar zu schweigen.

Wenn man dies beherzigt, entsteht daraus das Können Wissen anzuwenden, was den Verstand ausmacht. Und aus edel angewandtem Verstand gebiert der gesunde Menschenverstand, auch Vernunft genannt und nur dieser kann ein gutes Denken, gutes Reden und gutes Handeln zugrunde liegen, das weise Männer schon vor tausenden von Jahren gefordert haben.

3. Sammelsurium

Was hat Bombenterror mit Vernunft zu tun?

Bombenterror, der inzwischen 80 Jahre anhält.

Damals haben die Alliierten „Friedenschöpfer“ eine ganz bösartige Art der Tötung von Menschen erfunden, den Feuersturm. Unmenschen mit großem Verstand haben wissenschaftlich daran gearbeitet die größtmögliche Zerstörung und damit Vernichtung von Menschenleben zu erreichen. Immer wieder haben sie es in Feldversuchen geprüft und weiter verbessert. Viele Innenstädte Deutschlands wurden damit ausgelöscht, bis man in Dresden einen Höhepunkt der „Kunst“ des Mordens anrichtete. Bösartig verlogenen ca. 23000 Opfer werden heutzutage von den BRiD Verwaltern dazu angegeben. Die Ordnungspolizei hat kurz nach dem Feuersturm in Dresden im März 1945 202040 Tote angegeben, deren Leiber man noch gefunden hat, davon allein wurden 30% (also 60612) glaubhaft erkannt, also dem toten Menschen einen Namen zugeordnet. Weiß man, dass damals die Innenstadt Dresdens mit Flüchtlingen überfüllt war, die nicht nur in Gebäuden, sondern in Massen auf den freien Plätzen lagerten, kann man sich vorstellen, dass durch den [Feuersturm, der bis zu 1600 Grad erreichte](#), hunderttausende Menschen vollkommen verascht wurden und weit davongetragen wurden, so dass diese Opfer keiner mehr zählen kann. Die vielen Toten, die mit der Elbe davongeschwemmt wurden, weil sich die Menschen vor der Brandmasse des weißen Phosphors und der Hitze retten wollten, erhöht die Todeszahl auch noch.

Und was ist heutzutage? Hundertmal oder mehr im Jahr gibt es immer wieder Bombenalarm, weil Blindgänger dieser bösen Waffe immer wieder bei Bauarbeiten gefunden werden. Erst am [1.12.2021](#) kam es bei solchen Bauarbeiten an einem Münchner Verkehrsknotenpunkt, der Donnersberger Brücke, zu einer solchen Explosion. Kurz vorher wurde in der Nähe bereits eine andere Bombe entschärft. Einem Bauarbeiter ist das Bein fast abgerissen worden und er hat nur mit Glück überlebt.

Man stelle sich das Verkehrschaos vor und den daraus entstandenen Schaden an einem solchen Verkehrsknotenpunkt. Dem „Spiegel“ gar nicht ähnlich zeigt er doch tatsächlich eine ganze Aufzählung eben solcher Vorkommnisse auf.

Man stelle sich aber auch vor, wie viele Menschen [tagtäglich \(ca. 20 Menschen\)](#) Bein, Arm oder gar das Leben verlieren, weil sie Opfer einer Mine wurden. Minen, die nach wie vor in Kriegsgebieten verlegt werden, um gezielt Menschenleben auszulöschen.

Um diese Kriegstreiberei betreiben zu können, müssen ca. 0,01 % der Erdbevölkerung die anderen über die Macht des Geldes beherrschen, wozu zwei Grundsätze gehören. Zum ersten, die Menschen in Angst und Schrecken versetzen und zum zweiten sie zu teilen. Gerade heutzutage ist zu erkennen, welche Angst und Schrecken die Vasallen der BRiD Verwaltung mit dem Corona Erreger den Menschen einjagen. Es wird nur so herumgeworfen mit Todeszahlen, mit den Ansteckungen und den daraus entstehenden Schwierigkeiten. Es ist Tatsache, dass es den Corona Erreger gibt, und

dass dieser aus Amino- und Nukleinsäureketten besteht; es ist also im Grunde der Struktur des menschlichen Körpers gleich. Wobei es wie bei Bakterien, die aus selbigen bestehen, dem Menschenleben zuträgliche und schädliche Verbindungen gibt und der Corona Erreger ist nun einmal eine Menschenleben schädliche Verbindung. Ehrlich und aufrichtige Mediziner haben in früheren Zeiten Impfstoffe wie z. B. gegen Pocken geschaffen. Man verwendete dazu Erreger der Kuhpocken, die beim Menschen eine nicht sehr starke Wirkung zeigten, dafür aber den menschlichen Körper Abwehrkräfte gegen die eigentlichen Pocken verlieh. Und wann ist der beste Zeitpunkt für eine solche Impfung gewesen? Im Kindesalter, in dem das Immunsystem des menschlichen Körpers noch nicht vollkommen ausgebildet ist, da dies erst zum Zeitpunkt der Pubertät der Fall ist. Muss nun inzwischen deswegen ein Jeder gegen Corona doppelt geimpft und danach immer wieder „geboostert“ werden? Ja „geboostert“, eine hervorragende Möglichkeit der weiteren Verblödung der Menschen, weil man deren Dummheit ausnutzt, um ihnen weiterhin die Wahrheit vorzuenthalten.

„Gebooster“ bedeutet im eigentlichen die Auffrischung des Impfschutzes. Hallo, die Waldfee, als Kind einmal mit Kuhpocken geimpft reicht für das ganze Leben. Einmal gegen Masern geimpft reicht für das ganze Leben. Und das alles damals ohne Quecksilber und anderen Dreck in den Stoffen, weil man ja in der bösartigen DDR gelebt hat.

Nun gut, es mag auch in den heutigen Weststoffen kein Quecksilber mehr sein, aber nicht weil man den Menschen vor diesem Gift schützen will, sondern weil man einen billigeren und vielleicht sogar bessere wirkenden Ersatzstoff gefunden hat, das Aluminiumhydroxid. Und mit jeder Spritze gibt es einen Schuss davon kostenlos für das menschliche Hirn, um dessen Synapsen (Zellübergänge) zu verstopfen und damit die Denkfähigkeit verhindert wird. Das ist eine sehr langsam wirkende Nebenerscheinung. Andere Kurzzeitnebenwirkungen sind die Blutgerinnsel im Hirn, die bei Alu empfindlichen Menschen auftreten, zu schweren Komplikationen führen, wie zur lebenslangen Behinderung oder gleich zum Tod. Die Langzeitnebenwirkungen sind derzeit noch nicht auszumachen, sie werden sich aber wahrscheinlich in nicht allzu langer Zeit zeigen, denn nicht umsonst wird so verdammt hart auf die unmittelbare Impfpflicht hingearbeitet. Die Impfpflicht, die seit Jahrzehnten dahinschwängert und nun durch Corona am 19.11.2021 in die Welt hineingeboren wurde, wie es der [Antispiegel](#) aufzeigt.

Denn wenn die Langzeitnebenwirkungen erst einmal bekannt werden, wird den Vasallen die blinde Wut des Volkes entgegenschlagen. Deswegen ist es besser, wenn die blinde Wut mit Aluminiumhydroxid im vornherein gedämpft wird.

Was funktioniert am besten um die Impfpflicht durchzusetzen? Angst und Schrecken zum teilen des Volkes und dabei das wichtigste, das Verschweigen der Wahrheit. Angst und Schrecken mit dem immer größer werdenden Wirrwarr der Zahlen, um das Teilen des Volkes, das zwar das Bauchgefühl hat, dass die Weststoffe schädlich sind für die Menschen, aber ihnen das Wissen darüber vorenthalten wird. Vorenthalten wird den Menschen auch der sichere Impfstoff aus Russland und China. Einst hatte der Kurz aus Österreich, damals noch Kanzler, Sputnik V [als gut erklärt](#) und heute ist dieser Kurz nicht mehr Kanzler und inzwischen ganz und gar [aus der Politik geflohen](#) (angeblich aus privaten Gründen).

Einst hat der katholifarisches Protestant [Söder Sputnik V als gut erklärt](#). Nun zeigte sich, dass er ein brutaler Durchsetzer der Westregeln ist.

Und was steht in den Startlöchern? Die Herrschaften des Kopulationsvertrages, die mit Sicherheit die Sache der Merkela Ära weiter anheizen werden.

Schauen wir auf die Kriegstreiberei in all ihren Formen. Da wird nach wie vor von Baerbock & Co. gegen die Energiesicherheit der Völker von Westeuropa gearbeitet, in dem man versucht, die

Inbetriebnahme der Gasleitung Nordstream 2 zu verhindern, in dem versucht wird die Ukraine, eigentlich das russische Umland, gegen die Russische Föderation zu hetzen und man gewillt ist, einen neuen großen Krieg loszutreten und sich dabei immer mehr westliches Militär an die Grenzen Russland und der VR China vorschiebt.

Unzählige Manöver hat man dazu an den Grenzen Russlands und Chinas seitens des Westens abgehalten. Wenn sich dann diese zwei bedrohten Staaten im inneren ein Abwehr aufbauen, dann sind sie die Bösen und umso böser, da die Abwehr vom Westen nicht ausgeschaltet werden kann und er deshalb belämmert wie der Kater Tom vor dem Mausloch von Cherry hockt.

Da kommt der US Tom und will in der BRiD Hyperschallwaffen stationieren und wieder schreibt es der [Anti Spiegel](#), weil der Mainstream darüber nichts verlauten lässt. Und noch von einer anderen Schweinerei lässt der Anti Spiegel verlauten, die britische [Besatzungsmacht schafft wieder Militärgerät](#) in die BRiD, um im Angriffsfall die Technik schnellstmöglich gegen Russland einsetzen zu können. ach ja, der Anti Spiegel, auch so ein Verschwörungstheoretiker. Nein im Mainstream findet man von diesem britischen „Ausflug“ in die BRiD nichts. Aber halt! Da gibt es [„Radiohochstift“](#), das ebenfalls davon berichtet und dann sogar noch ein in der BRiD recht eng angebundener Mann, der auf seiner Seite [„Augen gerade aus“](#) davon berichtet.

Zur Verstärkung der Abschreckungsfähigkeit der NATO in Europa erwägen die britischen Streitkräfte, mit einer logistischen Basis und Trainingsmöglichkeiten in Deutschland ihre Einsatzmöglichkeiten an der Ostflanke der Allianz zu verbessern. (...)

Das, was man da bei „Augen gerade aus“ lesen kann, wurde bereits 2018 ins Netz gestellt, wen und warum will denn die Nato abschrecken? Sind es jene, die dem USI die Freiheit nehmen? Die Freiheit zu Tun und zu Lassen was er will? Und warum will das Abschrecken nicht aufhören? Vielleicht doch, weil das deutsche Volk das Abschrecken zulässt?

Da schauen wir doch einmal in das kleine [„Mindener Tageblatt“](#) aus dem Jahr 2013, wo vom Nichtausschalten geschrieben steht. Da gab es in der DDR einen Witz – Honecker wachte früh in Wandlitz auf und kein Mensch war mehr zu sehen. Er machte sich auf den Weg nach Berlin; auch da kein Mensch mehr zu sehen. Er ging zu Mauer, ein Durchbruch mit einem großen Zettel daran, worauf stand „Erich, der Letzte macht das Licht aus!“-

Kann man das bei den Briten genauso verstehen, dass der letzte britische Besatzer 2013 das Licht ausgemacht hat?

2013? Was wollten die britischen Besatzer damals noch in der BRiD?

War „Deutschland“ nicht schon seit 1955 souverän? Wurde „Deutschland“ nicht 1990 voll souverän?

Was ist der Unterschied zwischen souverän und voll souverän? Der Unterschied ist die Steigerungsform des Lug und Trug! So kommt dann dem neuen US Präsidenten Biden sein [Außenchef Blinken](#) und vermeint, Russland will in die Ukraine einrücken und hat dafür ungeheuer Militär innerhalb des eigenen Staates an der Grenze zusammengezogen. Und ja, was macht der Westen? Er zieht bereits seit 2018 ebenfalls an der Grenze Russlands das Militär zusammen. Ist das nicht für Russland mehr als genug Grund seine Abwehrfähigkeit und nicht seine Abschreckung zu zeigen? Will Russland vielleicht bei einem Angriff der Kiewer Faschisten den russischen Menschen in Donezk und Lugansk zur Verteidigung beispringen?

Ja, man kann es von verschiedenen Standpunkten her sehen; man sollte es letztendlich aber doch von einem Standpunkt mit Gewissen, das der Wahrheit verpflichtet ist, sehen, wie es Herr Thomas

Wiegold von „Augen gerade aus“ als Christ 2018 getan hat, obwohl er nahe an die BRiD angebunden war und vielleicht noch ist.

Die verschiedenen Standpunkte, die die Menschen gegeneinander aufbringen, gibt es eine Lösung dafür?

Einer der Väter der US-amerikanischen Verfassung von 1787 und späteren Präsidenten der USA James Madison (1809 bis 1817) werden fünf grundlegende Regeln zugeschrieben.

1. der Jugend klassisches Reden beizubringen
2. schöpferische Wege finden, um unterschiedliche Meinungen zu fördern
3. Kontakte mit politischen Feinden knüpfen (was in der heutigen Zeit als Diplomatie bezeichnet wird)
4. politische Meinungsverschiedenheiten niemals persönlich werden lassen
5. die Reue

Vier Regeln, die man beachten sollte. Man sollte versuchen gut zu reden, um nicht in Tiraden zu verfallen, denn dann kann man in keiner Weise schöpferisch werden.

Ja, wenn man gut reden kann, dabei schöpferisch ist, kann man auch Diplomatie aufrechterhalten, also im Grunde genommen, nicht das, was die westlichen Politiker tun, denn mit ihrem Lug und Trug sind sie in keiner Weise schöpferisch und unterbinden jegliche Diplomatie, umso mehr sie einen einzigen Menschen wie z. B. den russischen Präsidenten Putin für alles verantwortlich machen, obwohl dieser seine Aufgaben bestmöglich erfüllt. Aufgaben, die Präsident Putin von der Mehrheit des russischen Volkes erhielt.

Jetzt schaue man auf den sog. Präsidenten der BRiD, der einen Grüßaugust in schwarz rot goldener Livree darstellt. Und man schaue auf den US Präsidenten, der eine Marionette der Herrscher über das Geld ist, dann kann man vielleicht begreifen, warum die Briten in der BRiD wieder der Nato beispringen müssen, um abzuschrecken und warum die Russen sich auf ihrem eigenen Gebiet zur Abwehr bereitmachen.

Fehlt den vier vorgenannten Regeln von Madison nicht eine grundlegende Regel, die die fünfte, die Hauptregel unnötig machen würde? Bräuchte es gar keine Reue, wenn man die Grundregel des guten Denkens beherzigen würde, würden dann die anderen Regeln zum Reden und Handeln sich nicht auch zu guten Regeln wandeln?

Was ist eine Regel wert, die Agenten/Lobbyisten von fremden Ländern in einem Staat verbieten? Hier nehme ich Bezug auf das Gesetz, was in Russland gegen Agenten im Jahr 2017 beschlossen wurde und 2020 erneuert. [Angeblich würde es die Pressefreiheit](#) behindern, wenn nicht sogar aufheben, obwohl es doch nur die Wühl­tätigkeit des Westens, bestenfalls als Einmischung in die inneren Angelegenheiten Russlands bezeichnet, bekämpft. Schauen wie nochmals in den „Zeit“ Artikel von 1962, der nur noch aus dem Archiv heraus beantragt werden kann. In Bezug auf die Schwierigkeiten mit dem fehlenden Staatsangehörigkeitsgesetz des Freistaats Bayern und fremder Mächte, kommt der Schreiber auf das Agentengesetz der USA, das im 2. Weltkrieg in Kraft gesetzt wurde, um Agenten fremder Mächte das Handwerk zu legen. 1962 galt dieses Gesetz und es gilt

noch heute und ist weitaus mit schärferen Regeln gespickt, als das russische. Und jetzt beschwert sich der deutsche Mainstream über das russische Gesetz? Und was hat die BRiD für ein Gesetz gegen die Einmischung fremder Mächte in die inneren Angelegenheiten der Verwaltung? Natürlich keines, denn der oberste Herr der BRiD Verwaltung sind nach wie vor ohne Friedensvertrag die drei Westmächte unter der Fuchtel des USI und wehe diesem, mischt sich einer in seine Angelegenheiten.

Ja, du schlafmütziger deutscher Michel, der du da in Sachsen hockst und dir als rechtsextreme Art das Querdenken angewöhnt hast, der du dir nach wie vor mit den Chemiestreifen den giftigen Dreck auf die Köpfe und dein Land schütten lässt, der du den [Holocaust missbrauchst, in dem du den Davidstern beschriftet mit „Ungeimpft“](#) trägst und dich so zum Corona Leugner entwickelt hast. Es wird dir nun die härtere Gangart der Polizei angekündigt, obwohl diese [keinen rechtsstaatlichen Rahmen](#) hat, die dir zeigen wird, was dir gehört. Nein, nicht die Schutzhaft, sondern die Schutzimpfung mit dem feinen Alu, um dir das Denken abzugewöhnen, auf dass du ewig und immerfort, bis das du nicht mehr bist, in Demut vor deinem Herrn wandelst, auf dass du nicht in ein geradliniges Denken verfallst, um auf dem Pfad zum Ziel der Menschheit zu gelangen. Das Ziel, an dem der Georgia Guidestones zu Staub zerfällt.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)